

StyleFloor



BODENBELAG



Fugenloser mineralischer 2K Bodenbelag. Für eine stilvolle, nahtlose Optik – ideal für Sanierungen und eine individuelle Gestaltung.

- Minimalistischer Look durch fugenlose Bodengestaltung
- Sehr geringe Aufbauhöhe – ideal für Sanierungen
- Optimierte Haftung auf vielen Untergründen
- Kurze Ausfallzeiten durch schnelle Systemaufbauten
- Individuelle Gestaltung durch vielfältige Farben und Anwendungstechniken
- Oberflächeneigenschaften für viele Anwendungsbereiche
- Besonders emissionsarm mit EMICODE EC1 Plus
- Stuhlrolleneignung nach ISO 4918:2021-06

Einsatzbereich:

Geeignet für Spachtelmassen mit Stuhlrolleneignung, PVC-Linoleum-Bodenbeläge (Resteindruckverhalten nach EN ISO 2434-1 $\leq 0,15$ mm), Fliesen und Estriche. Private bis leicht kommerzielle Bereiche, z. B. Wohnräume, Büros, Cafés und Ladenlokale. Stuhlrolleneignung ISO 4918:2021-06 mit Rollen DIN EN 12529:1999-05, Typ W in Kombination mit StyleBase und 2K Style.

Produktdaten

ART.-NR.			
12200	16,25 kg	1	40

Lagerung und Transport

12 Monate lagerstabil.
Lagerung und Transport bei +5 bis +25°C.
Vor Frost schützen.

Verarbeitungshinweise

- Der Untergrund muss fest, dauertrocken, tragfähig, griffig und trennmittelfrei sein. Weiche oder nicht fest haftende Schichten sind zu entfernen, Risse kraftschlüssig zu schließen. Oberfläche muss glatt sein, eine Ebenheit nach DIN 18202 Tab. 3, Zeile 4 und ein einheitliches Saugverhalten aufweisen.
- Die Anforderungen an den Untergrund gemäß DIN 18365 Absatz 3.1.1 beachten.
- Der Untergrund muss so vorbereitet sein, dass er den Anforderungen für die Verlegung eines Bodenbelags entspricht.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen herrschen bei einer Raumtemperatur +15°C bis +25°C, Bodentemperatur +15°C bis +22°C, rel. Luftfeuchtigkeit 40% - 65%, Materialtemperatur +18°C - +22°C, Arbeitsräume ausreichend belüften.
- Zugluft ist unbedingt zu vermeiden.
- Material gut aufschütteln.
- Die Farbwirkung und Textur wird maßgeblich durch die Applikation und Oberflächenbeschichtung bestimmt. Zur Beurteilung der Farbe und optischen Gesamtwirkung empfehlen wir ausreichend großer Musterflächen anzulegen sowie gegebenenfalls die Freigabe durch die Bauerschaft.
- Allgemeine und ggf. produktspezifische Arbeitsschutzbestimmungen beachten. Nähere Hinweise finden sich GISCODE-bezogen in den Betriebsanweisungen, die unter www.wingis-online.de erhältlich sind.

VERDÜNNER / ABMISCHEN

Die Mischung ist verarbeitungsfertig eingestellt und darf nicht verdünnt werden!

AUFTRAGSGERÄT / MATERIALVERBRAUCH

LOBA Zahnleiste S1 800-1000 g/m², 16-20 m²/Gebinde // LOBA Strukturbürste / LOBA Venezianerspachtel

TROCKNUNGSZEIT

- Vorsichtig begehbar und überarbeitbar nach frühestens 12 Stunden. Vollständige Trocknung abwarten.
- Trocknungszeiten gelten bei +20°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit.

Additive

Der Einsatzbereich, Eigenschaft und Optik kann durch die Kombination mit LOBA Additiven erweitert werden. Mögliche Kombinationen, detaillierte Anwendungsinformationen und Trocknungszeiten entnehmen sie bitte der jeweiligen technischen Information der Additive.

VORBEREITUNG

- Nicht tragfähige Schichten entfernen. Untergründe mit Unebenheiten, Rissen und/oder Restfeuchte müssen vergleichbar der Untergrundvorbereitung für einen Bodenbelag vorbereitet und/oder nivelliert werden.
- Untergründe mit LOBA StylePrep unverdünnt vorbehandeln, Auftragsmenge 80-120 g/m². Trocknungszeit mind. 2 Stunden.

ANWENDUNG

- Flüssigkomponente gut aufschütteln und in einen sauberen Mischeimer geben. Bei Bedarf vor dem Mischen LOBA StyleColor in Flüssigkomponente zugeben. Pulverkomponente unter Rühren zugeben und mit dem LOBA-Doppelflügelrührer 3 Minuten lang klumpenfrei anmischen. Nach einer Reifezeit von 2 Minuten die Masse erneut rühren. Nach dem Abmischen 40 Minuten verarbeitbar. Hohe Temperatur verkürzt die Zeit der Verarbeitbarkeit.
- Das angemischte Material während der Verarbeitungszeit nicht erneut rühren, hierdurch entstehen plakative Farbunterschiede.
- Schicht mittels LOBA Zahnleiste S1 aufziehen, dabei den Mutterspachtel möglichst senkrecht führen um die erforderliche Materialauftragsmenge zu erreichen.
- Zahnleiste rechtzeitig auswechseln, auf eine vollständige Benetzung achten, um die empfohlene Auftragsmenge zu gewährleisten.
- Zahnrieffen glatt streichen mit LOBA Strukturbürste alternativ mit LOBA Venezianerspachtel.
- Trocknung min. 12 Std.
- **WICHTIG:** Die unbeschichtete Oberfläche nur mit Schuhüberzieher, alternativ mit Klebefolie auf Schuhsohle, betreten. Verschmutzungen und Feuchtigkeit, die auf die Oberfläche einwirken, können nach der Oberflächenbehandlung sichtbar werden.
- Fläche mittels Einscheibenmaschine und Doppelschleifscheibe P 120 schleifen.
- Gleichmäßig mit der Schleifmaschine abfahren, aufpolieren einzelner Bereiche vermeiden.
- Fläche absaugen.
- Es ist darauf zu achten, dass Staubsauger, die Bodendüse, und der Saugschlauch keine Markierungen auf der Oberfläche hinterlassen.
- 1x LOBA StyleBase auftragen.
- Trocknung min. 3 Std., vollständige Trocknung abwarten.
- Anschließend Oberflächenbehandlung zur Erzielung der gewünschten Optik/Funktion auftragen.

OBERFLÄCHENBEHANDLUNG

2K Lack für einen extramatten Look, besonders abriebbeständig und sehr emissionsarm

1x LOBA 2K Style

1K Lack mit 2K Performance, sehr emissionsarm und auf Basis nachwachsender Rohstoffe, matt oder halbmatt

2x LOBA EasyFinish Neo

2K Lack mit einer extrem hohen Chemikalien- und Weichmacherbeständigkeit, halbmatt

2x LOBA 2K Resist

Allgemeine Hinweise

In einem Raum darf nur chargengleiches Material aus einer Fertigung verwendet werden.

Reinigung der Arbeitsgeräte: Arbeitsgeräte sofort mit Wasser reinigen.

Trocknungszeit: Die angegebenen Trocknungszeiten gelten bei +20°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit, sowie sorgfältiger Belüftung der Arbeitsräume, frei von Zugluft. Tiefere Temperaturen, höhere rel. Luftfeuchtigkeit, schlechte Belüftung führen zu Trocknungsverzögerungen. Vor Erreichen der Endhärte nicht feucht reinigen und keine Teppiche auflegen. Zur Abdeckung der Oberfläche vor Erreichen der Endhärte LOBA Cover 400 verwenden. Produktspezifische Angaben finden sich in den jeweiligen Technischen Informationen.

Wechselwirkungen: Weichmacherhaltige Materialien wie z. B. Teppichunterlagen, Möbelfüße, Stuhlrollen können zu Erweichungen und Verfärbungen führen. Belastungen mit Haarfärbemitteln, Gummireifen von Autos, Krafträdern, Fahrrädern und ähnlichem können zu dauerhaften, irreversiblen Verfärbungen der Oberfläche führen.

Die Informationen in diesem Dokument und alle weiteren Hinweise und Empfehlungen, die wir zur Beratung des Verarbeiters abgeben, sind das Ergebnis bisheriger Erfahrungen und beziehen sich auf Normbedingungen. Aufgrund der vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten und Verarbeitungsbedingungen entbinden wir den Anwender nicht davon, Eigenversuche durchzuführen oder sich technische Beratung durch Rücksprache mit der Anwendungstechnik einzuholen. TTT "StyleFloor-System: Fugenloser mineralischer Bodenbelag mit Charakter" beachten. Empfehlungen der Nutzpachtelmassehersteller und aktuelle Normen sind zu beachten. Insbesondere die Angaben Industrieverband Klebstoff e.V. TKB -Merkblatt 19 sowie BEB Hinweisblatt 8.8, BEB Hinweisblatt 8.9 und BEB Hinweisblatt 8.10. Unsere Haftung und Verantwortung richtet sich ausschließlich nach unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen und wird weder durch diese Information noch durch unsere Beratung erweitert. Mit Erscheinen einer neuen Technischen Information verliert die alte ihre Gültigkeit.

Die mit ® versehenen Worte und Symbole stehen für Markenrechte, die zumindest im Gebiet Deutschland registriert und geschützt sind.